

# **Demenznetz Düsseldorf**



**Angebote für Menschen  
mit Demenz, für ihre  
Angehörigen und Freunde**

# Demenznetz Düsseldorf

Ziel des Demenznetzes Düsseldorf ist es, die Situation demenzkranker Düsseldorfer Bürgerinnen und Bürger und ihrer Angehörigen zu verbessern. Demenzkranke Menschen zu Hause zu versorgen, kann für Familien und Freunde sehr zeitintensiv sowie körperlich und seelisch belastend sein. Aus diesem Grund hat das Demenznetz Düsseldorf verschiedene Angebote entwickelt, um pflegende Angehörige zu unterstützen und ihnen kleine Freiräume zu verschaffen. Ziel der Angebote ist auch, dem demenzkranken Menschen Abwechslung und Anregung in seinem Alltag zu bieten. Bei den Beratungsangeboten können Angehörige und Freunde über ihre Sorgen und Probleme sprechen, sie erhalten wichtige Informationen zum Krankheitsbild und über das umfangreiche Hilfesystem in Düsseldorf.

Im Demenznetz Düsseldorf haben sich das Demenz-Servicezentrum Region Düsseldorf, die Institutsambulanz Gerontopsychiatrie des LVR-Klinikums/Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, die Alzheimer Gesellschaft Düsseldorf & Kreis Mettmann e.V. und die Wohlfahrtsverbände Caritasverband Düsseldorf, Diakonie Düsseldorf, Deutsches Rotes Kreuz Düsseldorf, Kaiserswerther Diakonie und Arbeiter-Samariter-Bund Region Düsseldorf zusammengeschlossen.



## Betreuungsangebote für Demenzkranke

---

### **Betreuungsgruppen zur Entlastung pflegender Angehöriger als trägerübergreifende Einrichtung (BEAtE)**

Die Betreuungsgruppen werden für jeweils drei Stunden am Vormittag oder am Nachmittag angeboten. Dadurch erhalten pflegende Angehörige ein paar Stunden Freiraum von ihrer anspruchsvollen Aufgabe. Gleichzeitig wird der demenzkranke Mensch individuell beschäftigt und gefördert. Der Ablauf der kleinen Betreuungsgruppen ist durch Rituale geprägt, die Ruhe und Sicherheit geben. Das Gruppenerlebnis hilft aus der Isolation und verbessert das Wohlbefinden. Die Betreuungsgruppen werden in jedem Düsseldorfer Stadtbezirk angeboten, in der Regel mit Fahrdienst. Für russisch- und türkischsprachige Menschen mit Demenz gibt es teilweise im Rahmen der Gruppe besondere Angebote.

Die Betreuungsgruppen arbeiten trägerübergreifend mit einheitlichen Standards. Sie werden durch eine Fachkraft geleitet und durch geschulte ehrenamtliche Helferinnen oder Helfer unterstützt.



## Treffpunkt für Jüngere

---

### **Gruppe für Menschen mit Demenz unter 60 Jahren**

Bereits in jungen Jahren an Demenz zu erkranken, stellt Betroffene und deren Angehörige vor besondere Herausforderungen und Schwierigkeiten. Neben den vielen praktischen Fragen der zukünftigen Lebensgestaltung ist das Gefühl der Isolation und Ausgrenzung zu bewältigen. Durch den Besuch der Betreuungsgruppe ist es unter fachkundiger Anleitung möglich, sich mit den Fragen und Problemen, die durch die Demenzerkrankung entstehen, zu beschäftigen. Aber auch das Erleben von Gemeinsamkeit und Spaß durch gemeinsame Aktivitäten, wie Ausflüge und Kinoabende, wird ermöglicht. Parallel wird eine Gruppe für die Angehörigen der Erkrankten angeboten.



## Bewegungsangebote

---

### **Betreuungsangebote mit dem Schwerpunkt Bewegung für demenzkranke Menschen und ihre Angehörigen**

In diesen Betreuungsgruppen steht die Stärkung der körperlichen und seelischen Ressourcen durch Bewegung im Vordergrund. Gemeinsam durchgeführte Übungen kräftigen, verbessern das Reaktionsvermögen, das Gleichgewicht und stärken die Selbstsicherheit. Angehörige und Erkrankte haben gemeinsam Erfolgserlebnisse und Spaß. Das Programm findet regelmäßig je eine Stunde mit gleich bleibenden Übungen statt. Durch diese feste Struktur wird Halt und Vertrautheit geboten.

Das Bewegungsangebot orientiert sich am „fit für 100“-Konzept der Deutschen Sporthochschule Köln. Ziel ist es, die körperliche Leistungsfähigkeit zu erhalten und die Alltagskompetenzen zu verbessern. Außerdem soll eine Verzögerung des Krankheitsverlaufs und Pflegebedarfs bei Demenzerkrankten erreicht werden.



## Häuslicher Besuchsdienst

---

### **Düsseldorfer Agentur für Demenzerkrankte in der Häuslichkeit (DA für Dich)**

Menschen, die an Demenz erkrankt sind, brauchen Gesellschaft und die Angehörigen Entlastung. Ein häuslicher Besuchsdienst kann zusätzlich oder alternativ zu dem Angebot der Betreuungsgruppen Angehörige unterstützen. Geschulte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind Gesprächspartner, lesen vor, hören zu und bieten individuelle Beschäftigungsmöglichkeiten, wie zum Beispiel Spaziergänge oder Cafébesuche, an. DA für Dich ist im gesamten Düsseldorfer Stadtgebiet tätig.



## Beratung und Unterstützung bei Konflikten und Krisen

---

### **Projekt „PiQ-ASS“ (Prävention im Quartier – Aufmerksam Sorge Stärken)**

Die Betreuung und Pflege eines an Demenz erkrankten Menschen ist für Angehörige eine große Herausforderung. Viel zu häufig gehen Angehörige in der Betreuung und Pflege ihres Familienmitgliedes weit über ihre persönlichen Belastungsgrenzen hinaus. Überforderung und die emotionale Verbindung können Konflikte innerhalb der Beziehung provozieren. Um die häusliche Situation zu entspannen bietet das Projekt eine fachärztliche und sozialpädagogische Beratung, individuelle Unterstützung sowie Schulungen zum Umgang miteinander an. Dabei wird zum Beispiel aufgezeigt, wie in stressigen Situationen Ruhe bewahrt und das eigene Verhalten kontrolliert werden kann, so dass es nicht zu einer Eskalation kommt. Auf Wunsch kann ein Hausbesuch vereinbart werden.



## Beratung und Gesprächskreis

---

### **Alzheimer Gesellschaft Düsseldorf & Kreis Mettmann e.V.**

Die Alzheimer Gesellschaft Düsseldorf & Kreis Mettmann e.V. bietet seit ihrer Gründung 1987 vielfältige Hilfsangebote an verschiedenen Standorten. Als Selbsthilfeorganisation wendet sie sich mit ihrem Angebot an alle Menschen mit einer Demenzerkrankung, ihre Angehörigen und Freunde. Sie bietet Beratung, vermittelt soziale Hilfen und klärt über das Krankheitsbild und die Behandlungsmöglichkeiten auf. Die Beratung und die Teilnahme am Gesprächskreis sind kostenlos.



## Kontakt

---

### **Demenz-Servicezentrum Region Düsseldorf**

Amt für Soziales  
Willi-Becker-Allee 8  
40227 Düsseldorf

Telefon 02 11.89-2 22 28  
Fax 02 11.89-2 93 89  
[info@demenz-service-duesseldorf.de](mailto:info@demenz-service-duesseldorf.de)  
[www.demenz-service-duesseldorf.de](http://www.demenz-service-duesseldorf.de)

Das Demenz-Servicezentrum gibt Informationen zu allen genannten Angeboten, auch zu den Kosten und eventuellen Leistungen aus der Pflegeversicherung.



**Diakonie**  **Düsseldorf**



Alzheimer Gesellschaft  
Düsseldorf &  
Kreis Mettmann e.V.

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE  
DER PFLEGEKASSEN



Landeshauptstadt  
Düsseldorf

## Impressum

### Herausgeber

Demenznetz Düsseldorf

### Fotos

fotolia.com, Panthermedia

### Verantwortlich

Dr. med. Dipl. Psych. Barbara Höft

### Layout & Druckbetreuung

Amt für Zentrale Dienste

### Redaktion

Silke Lua und Heike Bergenthun

### Stand

II/18-2.